•

DAS FREIE WORT

Religionsfanatismus – Menschenrechte -TOLERANZ?

FANATISMUS ist ein rücksichtsloses, unduldsames, eiferndes Eintreten für eine IDEE, eine Überzeugung!

Das Phänomen FANATISMUS ist eine "menschheitsbegleitende" Erscheinung und dann gegeben, wenn eine Idee (Überzeugung) über alle anderen Ideen gestellt wird, als das allein absolut WAHRE, und sich Rechte herausnimmt, die die Rechte anderer aufheben oder als verachtenswert gelten!

Die **Religionskriege** in der Geschichte der Menschheit geben Zeugnis davon! Für das **Christentum** erinnere ich nur an die Kreuzzüge im Früh- und Hochmittelalter, an die Reformationskriege, den Antisemitismus u. a. m.

In allen Weltreligionen gab und gibt es Epochen des religiösen-radikalen Fanatismus, der in die menschenrechtsverachtende Vertreibung - Vernichtung und Ausrottungsversuche führte!

Alle weltlichen, menschenrechtsorientierten Überzeugungsmaßnahmen sind bei religiösen Fanatikern wirkungslos, denn die rationale (vernunftorientierte) Ebene ist nicht zugängig!

Solche "Narzisten" sind der Meinung, auserwählt und dazu berufen zu sein, ihre Gefolgschaft zu führen - anzuleiten für eine bessere Welt mit dem Versprechen: Für eine Religion zu kämpfen als "Gotteskrieger" und zu sterben, garantiere im Jenseits das ewige PA-RADIES!

Was derzeit passiert an TERROR und Anschlägen ist ein politischer Missbrauch einer Religion!

Das Prinzip ist immer gleich, ob jemand bei den HOOLIGANS ist oder bei einer fanatischen Religionsgruppe! Die **Angeworbenen** fühlen sich in der Gruppe nicht mehr als bedeutungslose Systemverlierer, in der Gruppe sind sie stark mit einem Überlegenheitsgefühl, das wie eine **Aufputschdroge** wirkt! Der **Jenseitsbezug** findet sich in der ganzen Menschheitsgeschichte!

Im 21. Jhd (3.Jht) ist die Verbreitung von irrealen Ideen außerordentlich **beschleunigt** worden durch die elektr. Technik = **Soziale Medien**!

Fanatiker können in kürzester Zeit auf einen riesigen **Menschenpool** von **Unzufriedenen** und **pathologischen** Gehirnen zugreifen!

Die Rekrutierungen laufen über Soziale Medien und erreichen die Jugendlichen, die nichts zu verlieren haben, aber viel zu gewinnen glauben, bis ins kleinste Dorf!

Fanatiker sind **keine psychisch** kranken Menschen! Sie denken klar, planen genau und leben in der Realität!

Hinter jedem Religionsfanatismus stehen gezielt kalkulierende geopolitische – gesellschafts- religionsgesteuerte und kulturverändernde **Machtinteressen!**

Daher ist die strikte **Trennung** von **Religion** und **STAAT unabdingbar!**Das gilt für **Christen** genauso wie für Muslime und alle anderen Weltreligionen! Jedwede religiöse Hetze führt in den **Abgrund** und zur Zerstörung von **FREIHEIT** und **Frieden!**

Die schleichende Unterwanderung unseres Bildungs- Rechts- und Wertesystems war z. T. ein Versagen von Verantwortungsträgern, unter dem Mäntelchen einer "blinden" und "tauben" TOLERANZ (Anm.: Wiesinger: Kulturkampf im Klassenzimmer, Wien 2018).

Unsere Werte: MENSCHENRECHTE, DEMOKRATIE – RECHTSSTAAT, MEI-NUNGSFREIHEIT, GLEICHBERECHTI-GUNG der GESCHLECHTER im Sinne von FREIHEIT – GLEICHHEIT – SOLIDA-RITÄT, müssen absolute Grundbedingungen bleiben, um in unserem STAAT (EUROPA) leben zu können!

Seit Jahren haben sich – besonders in den Ballungszentren "PARALLEL-GESELLSCHAFTEN" und auch religiös agierende "GEGENGESELLSCHAFTEN" gebildet!

Die erschreckende Zunahme von Gewalt, als Instrument der Macht, zwischen Völkern, Rassen, Religi-

onen, Ideologien, ETHNIEN und GESCHLECHTERN, ist ein ernstes Zeichen der geistig -seelischen – emotionalen Verrohung und Entartung und ein dekatenter Missbrauch der Lehren der großen Weltreligionen!

In der Hoffnung, dass wir auf dem Pfad des **Friedens**, der **Gerechtigkeit** und Liebe in die Zukunft gehen, grüße ich Sie in Hochachtung!

Ihre Mag. Dr. Ernestine Wolf

"Zu einem besonderen Highlight" dürfen wir Sie am Samstag, dem 25. Mai in die Evangelische Pfarrkirche Neuhaus am Klausenbach einladen: JUDAS, in Zusammenarbeit mit dem Schauspielhaus Graz, stattet Neuhaus einen Besuch ab... Die flämische Autorin Lot Vekemans macht in ihrem "Monolog des Verräters" eine Randfigur zum Hauptdarsteller. Fast zwei Jahrtausende nach seiner Tat präsentiert sich Judas als Theaterfigur, lässt uns teilhaben an den Geschehnissen. Der Text ist Augenzeugenbericht, Verteidigungsrede, Image-Kampagne und Eingeständnis von demjenigen, der "schwärzer wurde als schwarz", weil alle anderen die Schuld am Tod des Messias auf ihn abladen konnten, unter dem Motto; "Ich wasche meine Hände in Unschuld". Judas erzählt die Geschichte aus seiner Sicht. Er spricht über seine Wut, seine Enttäuschung und seine Sehnsüchte, ohne die Verantwortung für sein Handeln zu leugnen.



JUDAS

Evangelische Pfarrkirche A.B. Neuhaus am Klausenbach

Samstag, 25. Mai 2019 Beginn: 20:00 Uhr

(Dauer 1 Stunde, keine Pause) Mit Fredrik Jan Hofmann in der Rolle des Judas Regie Markus Kubesch Kein Vorverkauf – Eintritt freie Spende



(

Weltgebetstag der Frauen – Kommt, alles ist bereit!



Die diesjährige Weltgebetstagsliturgie wurde von den Frauen aus Slowenien liebevoll vorbereitet. So freuten wir uns schon seit langem darauf, unseren Gottesdienst mit unseren nächsten evangelischen Nachbarn, der Pfarrgemeinde Gornji Slaveči mit Pfarrerin Simona Prosič Filip gemeinsam und zweisprachig zu feiern. Am Sonntagnachmittag, den 3.März war es dann so weit: das Zusammentreffen der legendären slowenischen und südburgenländischen Gastfreundschaft war nur ein kleiner Abglanz der großen, liebevollen Einladung unseres Gottes, der uns aus allen Landen, allen Konfessionen an seinen Tisch einlädt und dessen große Liebe zu seinen Kindern in der Gemeinschaft, der Musik, den Sprachen, der Freude aneinander und dem Kulinarischen besonders deutlich wurde. Wir sehen uns wieder!

Pfarrerin Magyar

Krippenspiel 2018

"Gute Nachrichten aus Bethlehem" hatten die Kindergottesdienst-Kinder beim Krippenspiel am Heiligen Abend zu verkünden. Jesu Geburt wurde von den Kindern als Sensations-TV-Nachricht präsentiert. Die damaligen Ereignisse rund um Weihnachten von der Herbergssuche, den Engeln, über die Hirten bis hin zu den 3 Weisen wurden bestens mit musikalischer Umrahmung dargestellt. Wie jedes Jahr waren die Kinder mit Freude und Begeisterung dabei. Herzlichen Dank an ALLE, die 2018 wieder so engagiert mitgewirkt haben.



Musikprojekte mit Diözesankantorin Mareen Osterloh

Auch diesen Frühling laden wir herzlich ein zum gemeinsamen Singen und Musizieren. Diesmal sind die Jugendlichen und die Kinder an der Reihe:

Am 18. und 25. Mai 15-18 Uhr Singprojekt für alle Kids ab Volksschulalter im Evangelischen Gemeindesaal

Musikalischer Gottesdienst am 26. Mai um 9.30 Uhr in Neuhaus

Für die Jugendlichen ab Konfirmandenalter möchten wir mit den Konfis zusammen eine Band/einen Chor starten, die/der die Konfirmationsgottesdienste auch musikalisch mitgestaltet (je nach Gaben und Interessen könnt ihr auch eure Instrumente mitbringen).

Termine der Bandproben sind:

Samstag, 18. und 25. Mai 12-14.30 Uhr, 8. Juni 13 Uhr Generalprobe für die Konfiprüfung um 16 Uhr und 9. Juni 9.30 Uhr die Konfirmation

Meldet euch bitte mit Namen und Instrument an bei Pfarrerin Magyar 0699 188 77 166

Treffpunkt für pflegende Angehörige

Herzliche Einladung zu einem ersten Treffen für alle, die einen Familienangehörigen zu Hause pflegen und sich gerne hin und wieder mit Menschen austauschen möchten, die in der gleichen Lebenssituation sind.

Dienstag, 7. Mai 10-12 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus (weitere Termine nach Absprache) Ansprechperson:

Eveline Schlager - Tel: 0664 2309732



BERNHOLD Sylvia, verstorben am 11.11.2018 im 61. Lebensjahr, wurde am 20.11.2018 in Maria Bild beigesetzt.

SCHREINER Erika, verstorben am 04.01.2019 im 78. Lebensjahr, wurde am 09.01.2019 in Tauka beerdigt.

JUD Erna, verstorben am 07.01.2019 im 92. Lebensjahr, wurde am 09.01.2019 in Jennersdorf beerdigt.

WOLF Erna, verstorben am 06.02.2019 im 94. Lebensjahr, wurde am 09.02.2019 in Neuhaus beigesetzt.

BERGMANN Gertraud, verstorben am 10.03.2019 im 69. Lebensjahr, wurde am 13.03.2019 in Neuhaus verabschiedet.







Aus dem www aufgelesen – unser Kurator Vzlt. Johann Lülik Krippenspiel 2018 in Neuhaus am Klausenbach im Einsatz im Libanon. Wir wünschen Gottes Segen!

